

**Beim Museumsfest des Bürger- und Heimatvereins
Handwerksberufe anschaulich neu präsentiert**

Nachdem das Museumsfest des Bürger- und Heimatvereins drei Jahre lang ausfallen musste, konnte es in diesem Jahr erstmals wieder in der Durlacher Straße 30 stattfinden. Der Verein schloss sich damit dem diesjährigen Internationalen Museumstag unter dem Motto „Museen mit Freude entdecken“ an. An diesem Tag, der seit 1972 begangen wird, zeigen die Museen ihre kulturelle Vielfalt. Bei den Heimatmuseen wird die Geschichte einer Gemeinde wie Weingarten anschaulich präsentiert.



Zeugen der Historie: Wertvolles Porzellan aus der ehemaligen Weingartener Manufaktur und ein Zwieback-Behälter des großherzoglichen Hoflieferanten Friedrich Lepp.
Fotos: prf

Heimatmuseum wieder eröffnet
Gleichzeitig damit verbunden war auch die Wiedereröffnung des Heimatmuseums, das während der Corona-Zeit geschlossen war. Fleißige Mitglieder des Vorstands hatten die Ausstellungsräume so hergerichtet, dass sie wieder in neuem Glanz erstrahlten. Das gilt für die Präsentation der Bilder von einheimischen Malern wie Wilhelm Martin, Helmut Mayer-Weingarten oder Erwin Koch und anderen.

Handwerk neu präsentiert
Auch bei den Exponaten aus Haus, Hof und Handwerk hatte sich zur Wiedereröffnung einiges getan. So werden jetzt im Keller der Scheune zum Beispiel verschiedene Handwerksberufe wie Schuhmacher, Sattler oder Schmied anhand ihrer Werkzeuge präsentiert. Darüber hinaus konnten die Besucher im ehemaligen Schlachtraum eine Ausstellung von Luftbildern und Ansichtskarten über Weingarten besichtigen. Klaus Geggus und Sonja Güntner führten auf Wunsch der Gäste fachkundig durch die heimatkundlichen Sammlungen.

Konzert der Veeh-Harfen-Gruppe
Im Künstlerzimmer war wieder das Café mit einer großen Auswahl an Kuchen und Torten eingerichtet, das am Nachmittag beim Konzert der Veeh-Harfen-Gruppe „Andantino“ bis auf den letzten Platz besetzt war. Über die Mittagszeit war der Zuspruch allerdings etwas geringer als in den Vorjahren. Das lag wohl auch daran, dass zeitgleich an diesem Tag auch das mehrtägige attraktive Reitturnier endete.

Dank an Besucher und Helfer
Der Bürger- und Heimatverein dankt allen Gästen für ihren Besuch des Museumsfestes und das gezeigte Interesse. Ein besonderer Dank gebührt der Veeh-Harfen-Gruppe „Andantino“ sowie den Spendern von Kuchen und Torten und nicht zuletzt auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.
(rof)



Die Veeh-Harfengruppe „Andantino“ erfreute im Künstlerzimmer mit einem Reigen beliebter Volkslieder.



Klaus Geggus zeigt Besuchern in der Bibliothek das Ortssippenbuch von Karl Diefenbacher, das ein wichtiges Nachschlagewerk für genealogische Forschungen ist.



Wolfgang Wehowsky und Manfred Bohr bedienten am Speise- und Getränkestand.